

# RSG – Saisonbericht 2011

Eine ereignisreiche, aufregende und vor allem auch sehr vielfältige Saison liegt hinter uns, von der nun endlich ausführlich berichtet werden soll.

## JANUAR

Los ging die Saison für Wolfgang Strobel beim **Skitrail Tannheimer Tal** am 30.01.11. Eine Strecke von 55km war im Skating für ihn zu bewältigen. Er belegte in seiner Kategorie M40 einen stolzen Platz 47.

## FEBRUAR

Am 5. und 6.2.2011 nahm Petra Lämmermann mit Erfolg am Oberammergauer **König-Ludwig-Lauf** teil. Die große 50km lange Runde führte durch das wunderschöne Ammertal bis zum Schloss Linderhof, das von König Ludwig II. erbaut wurde, der auch dem Lauf zu seinem Namen verhalf.

Zur selben Zeit widmete sich Tino Käßner bereits ganz dem Radsport und verbrachte die Zeit vom 5.-19.2.2011 im **Trainingslager in Mallorca**, um seiner Form den letzten Schliff zu geben.

## MÄRZ

Käßner startete anschließend vom 11.-13. März bei der **Bahnrad Weltmeisterschaft in Montichiari** durch. Am ersten Tag standen 4000m Verfolgung an. Am zweiten Tag absolvierte er den 1000m Sprint. Mit einer Gesamtzeit von 01:15:02min lag er nur eine Zehntel Sekunde hinter seiner Bestzeit.

Petra Lämmermann und Wolfgang Strobel begaben sich derweil am 13.03.11 lieber wieder in die Kälte und starteten zusammen mit Tausenden anderen Mitstreitern in der frühmorgendlichen Dunkelheit bei -20°C auf die Loipe beim **Engadiner Skimarathon**, dem wohl schönsten und größten Volkslanglauf-Marathon. Lämmermann bewältigte die 42km mit Bravour und landete bei auf Rang 268 in der Frauenwertung. Wolfgang Strobel erreichte in der Kategorie Elite C einen 289. Platz. In der Gesamtwertung bedeutete dies einen ehrenwerten Platz 1389 von fast 12.000 Startern.

Während sich Lämmermann und Strobel noch ganz mit dem Element Wasser in Form von Schnee beschäftigten, waren Tino Käßner und Jörg Fischer bei 23°C und Sonnenschein beim intensiv-Trainingslager auf der schönen Insel Gran Canaria. Beim folgenden

## Gran Canaria-MTB-Marathon (23. - 30.März)

fuhr Tino einen 7. Platz in der Gesamtwertung ein und wurde zudem als einziger Handicap-Fahrer separat geehrt. Jörg Fischer holte einen stolzen Platz 22 in der Gesamtwertung.



## APRIL

Am 16. April testete Tino bei der **bayerischen Meisterschaft** im Einzelzeitfahren seine neue elektronische Schaltung und brachte damit auf der ihm bereits bekannten Strecke in der Gesamtwertung einen 5. Platz nach Hause.

Für viele begann die Rennsaison Ende April beim **17. Sympatex Bikefestival in Riva del Garda**. Melanie Rachinger, Stefan Hertel, Daniel Huber



und Florian Haimerl waren bereits eine Woche vor dem Rennevent in einem Ferienhaus am Ledrosee einquartiert und fuhren ausgiebige Trainingstouren auf den Tremalzo und Passo Nota. Am Abend vor dem Rennen reisten Tino Käßner und Jörg Fischer an. Alle stärkten sich gemeinsam in geselliger Runde in Riva mit Pasta und Pizza und bereiteten sich mental und kulinarisch auf das Rennen vor. In der folgenden Nacht kühlte es stark ab und es regnete. Rechtzeitig zum Startschuss kam der Sonnenschein zurück, jedoch galt es teilweise sehr rutschige Streckenabschnitte zu meistern. Folgende Ergebnisse wurden erzielt:

*Tino Käßner – Ronda Piccola Handicap – 2. Platz  
Melanie Rachinger – Ronda Piccola Woman – 49. Platz  
Daniel Huber – Ronda Extrema – 69. Platz  
Stefan Hertel – Ronda Piccola Men – 121. Platz  
Florian Haimerl – Ronda Grande Men – 212. Platz  
Jörg Fischer – Ronda Piccola Men – 250. Platz*

Das Rahmenprogramm auf der zugehörigen Sympatex Bike-Messe war ein weiteres Highlight. Die neuesten Zweiräder und Zubehörteile wurden begutachtet, atemberaubende BMX-Stunts und MTB-Weitsprungwettbewerbe dargeboten. Das RSG-Team feierte in der Riva Bar die Erfolge bis in die späte Nacht hinein. Am Abreisetag verabschiedeten wir uns vom italienischen Frühling mit einer kleinen Tour und einem gemeinsamen Essen.

## MAI

Beim **1. Rennrad-Sprint-Kesselbergrennen** in Kochel holte Wolfgang Badstoeber am 07.05.2011 einen ehrenwerten 105. Platz in seiner Kategorie. Ein tolles Event vor unserer Haustür, dass nach zahlreicherer RSG-Teilnahme schreit.

Bei der **MTB Weltmeisterschaft Weilheim** am 21.05.2011 nahm Tino Käbner als Einzelfahrer am 12-Stunden-Rennen teil. Er schaffte in der vorgegebenen Zeit ganze 180km und 3000hm. Die Streckenverhältnisse waren durch einen Regen am Vortag schwierig und im Tagesverlauf zehrte dann die Hitze an der Kondition. Mit dieser Leistung sicherte sich Tino jedoch einen phänomenalen 1. Platz in seiner Klasse.

Am 28.05.2011 stürzte Tino Käbner leider beim Einzelzeitfahren im Rahmen der **Bayernrundfahrt**. Trotz Blessuren – die im Anschluss sogar im Krankenhaus versorgt werden mussten – setzte er das Rennen unbeeindruckt fort. Anschließend musste er verletzungsbedingt eine zweiwöchige Zwangspause einlegen.

Das nächste Highlight der Saison bildete für einige der RSG-Mitglieder das **8. Mountainbike Festival Tegernseer Tal** vom 29.5.2011. Hier wurden bei schönstem Wetter folgende Platzierungen erreicht:



*Ander Seuffer – A (39,68 km, 777hm) – U40 Herren, 4. Platz*  
*Melanie Rachinger – B (56,82 km, 1.503hm) – U40 Damen, 20. Platz*  
*Wackerle Martin – B (56,82 km, 1.503hm) – U23 Herren 31. Platz*  
*Stefan Hertel – C (68km, 2560hm) – U30 Herren, 32. Platz*  
*Florian Haimerl – C (68km, 2560hm) – U40 Herren, 95. Platz*

## JUNI

Daniel Huber überzeugte bei der **CRAFT BIKE Trans Germany** vom 1.-4. Juni, dem viertägigen Mountainbike Etappenrennen. Er kämpfte sich durch vier anspruchsvolle und landschaftlich reizvolle Etappen von Sonthofen nach Maurach am Achensee und überwand dabei insgesamt 329,40km und 8.366hm. Gemeinsam mit ca. 86% des angetretenen Feldes kam er nach einem reibungslosen Rennen ins Ziel und erreichte einen hervorragenden Platz 73 bei den Herren.

Der **Salomon Zugspitz Ultratrail** am 25.06.11 dürfte wohl eine der eindrucksvollsten und härtesten

Herausforderungen sein, die man in Europa als Sportler geboten bekommt. Bei dem Trailrun-Highlight überwand Wolfgang Strobel beim Supertrail 69km und 3200hm und machte in seiner Kategorie Master Men einen sagenhaften Platz 30.

## JULI

In einem dreiköpfigen Team nahm Petra Lämmermann als Schwimmerin bei der **Triathlon Challenge Roth** am 10.7.2011 teil. Nach 01:13:00 übergab sie an den Radfahrer des Teams. Das Team kam insgesamt nach 10:36:53 ins Ziel und erreichte dadurch einen stolzen Platz 254 bei diesem anspruchsvollen und kräftezehrenden Event.

Zeitgleich fand ebenfalls am 10.7.2011 der **9. Oberammergau Cup** bei wunderschönem Sommerwetter statt. Die kräftezehrende Strecke verlangte den Fahrern alles ab. Daniel Huber spekulierte auf einen Podestplatz bei der kleinen Runde.



Überraschend hatte er aber mit Strobel und Reiser zu kämpfen, die sich 2011 ebenfalls gegen die Strapazen der extrem kräftezehrenden 55km Route entschieden hatten. Es kam zu folgenden Platzierung:

*Daniel Huber – Herren, 33km, 4. Platz*  
*Melanie Rachinger – Damen 1, 55km, 13. Platz*  
*Wolfgang Strobel – Senioren 1, 55km, Platz 20*  
*Stefan Hertel – Herren, 55km, 72. Platz*  
*Florian Haimerl – Herren, 55km, 108. Platz*  
*Wackerle Martin – Herren, 55km, 117. Platz*

Am 17.07. begab sich Wolfgang Strobel mit seinem Rennrad zum **Rad Marathon Tannheimer Tal**. Nach 230 Kilometern und 2900hm belegte er in der Kategorie Senioren 1 Platz 98.

Nun kommen wir zum absoluten Highlight der RSG-Werdenfels. Am Sonntag, den 24.7.2011 fand unser zweiter jährlicher **Cross Country Cup** statt. Obwohl uns das Wetter nicht gerade wohlgesonnen war, fanden sich doch zahlreiche mutige Biker zusammen, um auf unserer "Schlammpest" zu bestehen. Der durch die rutschigen Verhältnisse sehr anspruchsvolle Rundkurs auf unserem Trainingsgelände bot den Bikern eine willkommene Herausforderung und allen Zuschauern ein spannendes Rennen. Es gab hochwertige Preise zu gewinnen, mehrere Verkaufsstände mit Bikezubehör, eine Tombola,

Aktionen für Kinder und selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Somit war auch für die ganze Familie etwas dabei und unser Bikecup wurde zu einer rundum gelungenen Veranstaltung.

## AUGUST

Am 6. August machten sich einige RSGler noch vor dem Morgengrauen auf den Weg nach Ischgl zum berühmt berüchtigten **17. Ischgl Ironbike**. Wer sich durch den langwierigen Aufstieg zunächst zur Idalpe und anschließend zur Velliilscharte gekämpft hatte, der wurde nach 2067 Höhenmetern durch die rauschende Abfahrt auf dem von Hans Rey entworfenen Supertrail durch das Velliital zurück nach Ischgl belohnt. Nach 48km kamen folgende Fahrer ins Ziel:



*Melanie Rachinger – Damen, 7. Platz*  
*Daniel Huber – Lizenz Elite, 12. Platz*  
*Stefan Hertel – Herren, 72. Platz*  
*Florian Haimerl – Herren, 116. Platz*

Als nächstes stand wieder ein Rennrad-Event ins Haus. Wolfgang Badstoeber fuhr beim **Vattenfall Cycclassics** am 19.8.2011 in Hamburg mit. Nach 104 anstrengenden Kilometern kam er als 999. seiner Kategorie ins Ziel. Wer hat sowas je geschafft?

Ein großes Highlight stellte für Tino Käbner die **VAUDE MountainBIKE Trans Schwarzwald** vom 17.-21.08.2011 dar. Tino kam nach 5 anspruchsvollen und abwechslungsreichen Etappen völlig fertig, aber übergücklich und zufrieden mit seiner Leistung auf dem Feldberg ins Ziel.

Wolfgang Strobel nahm, genau wie übrigens auch Jan Ullrich nach langer Pause, am 28.8.2011 beim Megaevent **Öztaler Radmarathon** teil. Mit seinem Rennrad bewältigte er stolze 228km und 5500hm. In seiner Kategorie Männer 1 erreichte er einen hervorragenden Platz 508. In der Gesamtwertung erreichte er Platz 908 von 4200 Startern. Jan Ullrich landete übrigens auf dem 182. Gesamtrang.

## SEPTEMBER

Ein Insider-Event der besonderen Art war das **US-Forces Fat Tire Garmisch**. Neben einem Marathonlauf und Strong-Men-Contest richteten die Amerikaner in Garmisch wieder ein MTB-Cross-Country-Rennen aus, bei dem mehrere RSGler vertreten waren. Es galt so schnell wie möglich 5 Runden auf einem kraftraubenden Kurs durch den Wald zu absolvieren.

Mit am Start waren Daniel Huber, Strobel Wolfgang, Stefan Hertel und Florian Haimerl. Dazu gab es perfektes Wetter, Burger und Musik. Ein Sportevent nach dem American Way of Life.

Die **World Games Of Mountainbike** Saalbach Hinterglemm fanden dieses Jahr am 10. September statt. Warmes Wetter und eine trockene Strecke ließen Tino Käbner mit einem Rückstand von nur 5 Minuten auf den Sieger in der Handicapwertung das Ziel erreichen. Damit belegte er den dritten Platz.

Ein von familiärer Atmosphäre geprägtes und anspruchsvolles Cross-Country-Rennen folgte in Sindelsdorf am 17. September. Das **Kinibergrennen** war ein Geheimtipp von Matthias Hartych. Auf 15 Kilometern und 350 Höhenmetern lieferten sich 5 Fahrer der RSG ein spannendes Rennen. Matthias Hartych und Melanie Rachinger brachten sogar zwei 1. Plätze in ihren Kategorien (sowie zwei Speckbretter) nach Hause. Mit am Start waren auch Stefan Hertel, Matthias Trixl und Florian Haimerl. Leider gibt es keine Ergebnislisten im Internet. Im Anschluss wurden sie noch durch ein leckeres Essen auf der sonnigen Veranda des ASV Sindelsdorf belohnt und da sie noch nicht genug vom Biken hatten, hängten sie anschließend noch eine gemütliche Runde auf die Kreuth-Alm dran.

Am 24. September ging es nochmal los zum **MTB Marathon Oberstdorf-Kleinwalsertal**. Bei sonnigem Wetter und frischen Temperaturen bewältigten unsere Biker 52km und 1600hm. Folgende Ergebnisse wurden hierbei erreicht:



*Melanie Rachinger – AK1 Frauen, 8. Platz*  
*Florian Haimerl – AK2 Männer, 24. Platz*  
*Stefan Hertel – AK1 Männer, 28. Platz*

## OKTOBER

Wolfgang Badstoeber setzte seine Reihe der Schnapszahl-Platzierungen beim **3. Charity Bike Cup** in Ditzingen am 03.10.2011 fort. Nach 100km Rennrad belegte er Platz Nr. 88 in seiner Kategorie.

## Was war sonst noch los in der Saison?

- Parallel zu den Renn-Events traf sich etwa von Mai bis September regelmäßig am Mittwohabend ein kleiner Trupp RSGler auf dem Trainingsgelände unseres Vereins und brach – nach der einen oder anderen Runde über den Parcours – zum Feierabendtraining auf. Je nach Gruppe und Tagesform ging es mal auf einen Berg (Kaseralm, Aufacker,...), mal durch Wiesen, Moos und Felder.
- Auch für die jüngeren Fahrer gab es ein regelmäßiges Trainingsangebot. So stand Norbert Pantele jeden Montagabend am Trainingsgelände bereit und trainierte dort die Jugend.
- Auf dem Trainingsgelände hat sich im Laufe der vergangenen Saison auch einiges getan. Es entstanden neue Fahrspuren sowie eine Vielzahl neuer Elemente für den perfekten Enduro-Bike-Spaß. Der Verein dankt Tino, Norbert und allen Helfern herzlich, dass dies möglich wurde. Besonders zu erwähnen ist das Engagement von Mario Redinger, der nahezu jeden Abend auf dem Gelände beobachtet werden konnte, wie er eifrig sägte, Holz zusammentrug, hämmerte und nach und nach einen regelrechten Fun-Bike-Park entstehen ließ.
- Zu unserem aller obersten Vereinsmeister krönten wir dieses Jahr Norbert Pantele. Er zeigte uns bei unserem diesjährigen Vereinsrennen am 09.10.2011, wer wirklich hart im Nehmen ist. Aufgrund einiger unklarer Absprachen und nicht-erhaltener Mails hatte er wohl wichtige Infos nicht erhalten und vor allem nicht damit gerechnet, dass sämtliche Vereinsmitglieder kurz vor der Veranstaltung wetterbedingt kneiften. So stand unser Mann in eisiger Kälte im Regen und baute für uns den Pavillion auf – die Folge: eine Erkältung. Bei der Weihnachtsfeier der RSG erhielt Norbert einen Spezial-Pokal zu Ehren seines Engagements und seiner Tapferkeit.
- Den Abschluss des Jahres bildete auch dieses Jahr wieder unsere RSG-Weihnachtsfeier, die im Karg Bräu Stüberl stattfand. Norbert hatte wieder eine lustige Tombola organisiert, es wurden Urkunden verteilt und die Ereignisse des Jahres zusammengetragen. Zu unserer Freude besuchte uns Pranka, die momentan krankheitsbedingt nicht im Karg bedient.